



Tutorial klimperkleine Sneakerpuschen



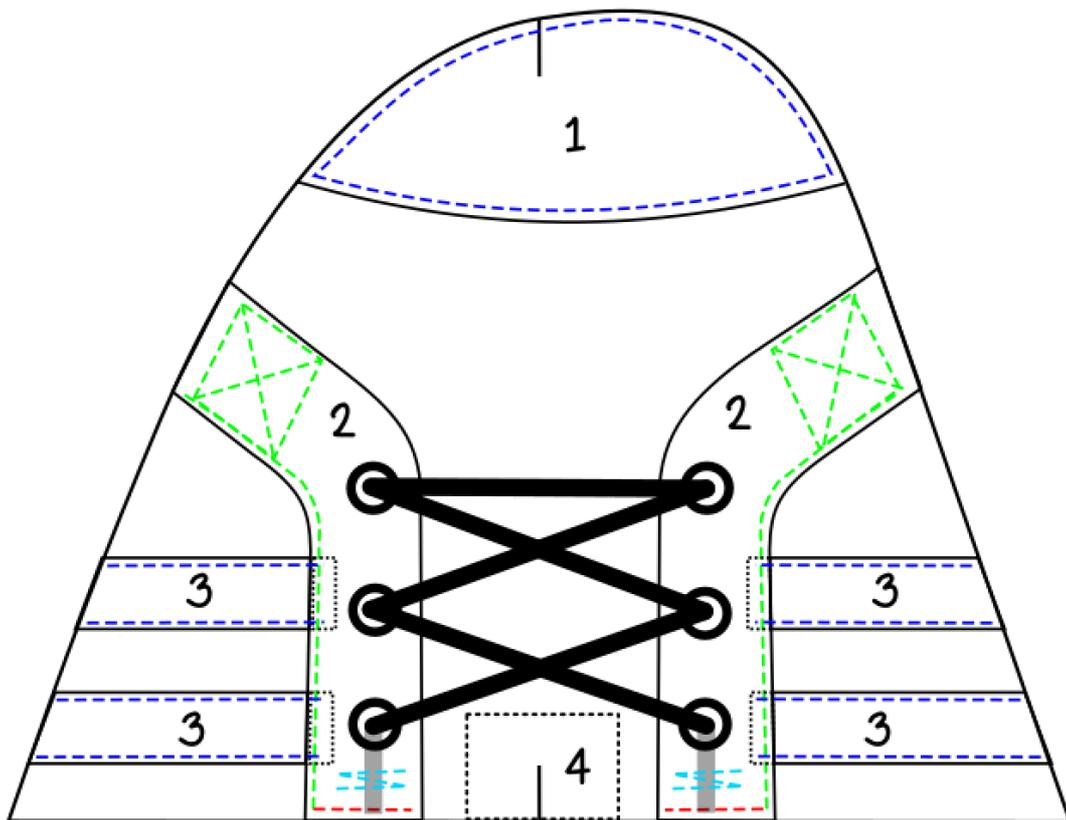
Ewig lang versprochen, gerade noch so geschafft: Das Tutorial zu meinen Sneakerpuschen!

Alles, was du brauchst, ist ein beliebiger Puschenschnitt in beliebiger Größe (z.B. mein) und dieses Tutorial, dann hast du im Handumdrehen die coolsten Puschen der Stadt. [Puschen eBook](#)

Unten findest du die Anleitung mit Fotos illustriert, [HIER](#) kannst du die Textanleitung samt Schema zum daneben Legen beim Nähen herunterladen und ausdrucken. Die Angaben in Klammern (z.B. türkise Naht) bezieht sich immer auf die Schemazeichnung.

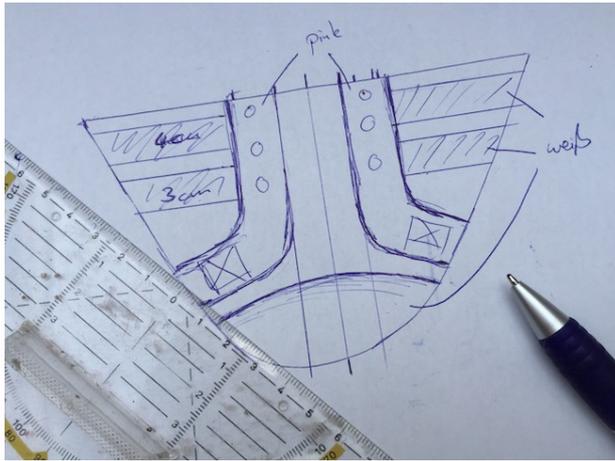
Du brauchst:

- ein Puschenschnittmuster in entsprechender Größe
- ein (weißes) Blatt Papier
- einen Stift
- optimaler Weise ein Geodreieck
- ca. 50cm Schnürsenkel, Kordel, Gummiband etc. für die Schnürsenkel
- ein Feuerzeug zum verschmelzen der Band-Enden
- eine Lochzange/ein Lochwerkzeug für ca. 4mm Löcher
- ggf. 12 kleine Ösen (Durchmesser 4mm)



Anleitung

Bild	Beschreibung
	<p>Übertrage die Kontur der Kappe in der gewünschten Größe auf ein Blatt Papier oder drucke die Kappe erneut aus. Markiere dir vorn und oben die Mitte, in meinem Schnitt ist das bereits enthalten.</p>



Zeichne Zehenkappe (1), Blenden (2) und Seitenstreifen (3) und Gummiverstecker-Flicken (4) ein. Orientiere dich dabei an den Mittelmarkierungen der Kappe. Die Blenden und die Zehenkappe werden nicht ganz symmetrisch sein. Achte bei den Blenden darauf, dass sie im gelochten Teil im jeweils gleichen Abstand zu beiden Seiten der Mittellinie liegen.

Tipp zur Flickenkonzepktion: Wenn du den Flicken so breit machst, dass die Seiten unter der Blende verschwinden, dann sieht man tatsächlich nur die obere und untere Naht!



Schneide die Einzelteile zunächst aus Papier und anschließend doppelt, gegengleich aus Leder zu (einmal mit der bemalten Seite nach oben, einmal mit Selbiger nach unten ausschneiden).



Beachte dabei, wo du dem Schnittmuster der Kappe entsprechend NZ hinzufügen musst.

Das ist bei meinem Schnitt an den unteren Außenkanten der Kappe, also dementsprechend an den Unterkanten von Blenden und Zehenkappe (siehe Foto unten).

Die 1cm breiten Seitenstreifen sollten dabei einige mm Überlänge haben, damit die Enden von den Blenden überlappt und so verdeckt werden (siehe weiter unten).



Nähe zuerst das Rechteck (4) als Flicker zum Verstecken des Gummibandes auf der linken Lederseite entsprechend der Grafik an.



Nutze dazu zur Kappe farblich passendes Garn, damit der Flicker nahezu unsichtbar ist.



Loche oder schlitze vor oder nach dem Annähen, je nach Geschmack.

Hinweis: Alternativ kann auch eine schmale Schlaufe aus Leder untergenäht werden oder aber die gerade Oberkante der Kappe 2-3cm verlängert und nach innen umgeklappt werden, um das Gummi dort hindurch zu führen.



Jetzt werden Zehenkappe (1) und Seitenstreifen (3) aufgeklebt und festgenäht (blaue Nähte im Schema). Die Blenden werden zur Orientierung ebenfalls bereits jetzt aufgeklebt, aber erst anschließend angenäht. Hier siehst du gut, wie die Seitenstreifen von den Rändern der Blenden überragt werden.



Klappe beim Annähen der Seitenstreifen die Blenden nach unten.



Nähe auch die Zehenkappe ringsherum fest.



Anschließend Blenden sorgfältig aufkleben, entlang der Außenkante annähen und gekreuzte Vierecke steppen (grüne Nähte im Schema).



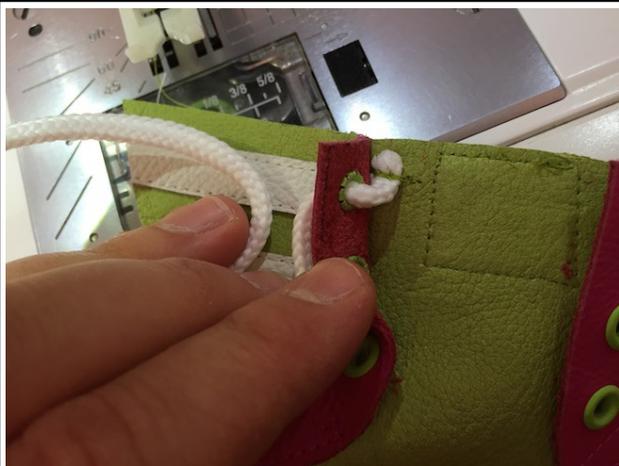
Mittig sind die Blenden jetzt weiterhin frei beweglich.



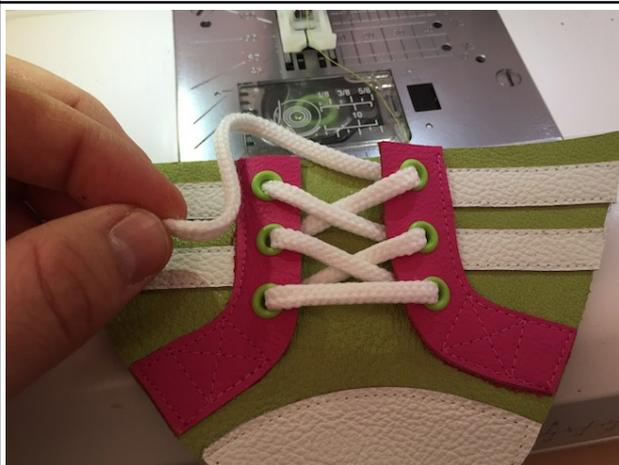
Löcher gleichmäßig verteilt anzeichnen und stanzen. Halte dabei etwa 5mm Abstand von der Oberkante.



Nach Geschmack können die gestanzten Löcher noch zusätzlich mit Ösen verziert werden. Ich nutze dabei eine 4mm Lochzange und 4mm Ösen mit dem Osenwerkzeug der Prym Vario Zange. Die farbigen Ösen sind aus dem Scrapbookingbedarf.



Jetzt werden die Schnürsenkel eingefädelt. Dabei ist es wichtig, dass man an einer Seite oben unterhalb der Blende beginnt. Hier die Blende zur Seite wegklappen und einige Male mit Geradstich auf dem Senkelende im Bereich der Blende hin und her nähen und das Ende so befestigen (Türkise Naht Schema).



Den Senkel nach oben aus dem Loch führen. Nun in gewünschtem Schnürsenkelmuster nach unten, quer und auf der anderen Seite wieder nach oben durch die Löcher ziehen. Im obersten Loch der Gegenseite von oben nach unten wieder unterhalb der Blende enden.



Erneut vorsichtig die Blende zur Seite klappen und das zweite Ende festnähen (türkis Schema).



Blenden wieder nach unten klappen und Oberkante steppen (rote Nähte Schema). Dabei kann das Handrad gute Dienste leisten, vor allem, wenn man wie ich hier mit den Ösen etwas nah an der Oberkante gelandet ist.



Schuhe wie gewohnt zusammennähen und bewundern...

Bei Fragen oder Anregungen, schreibe mir:

email: hilfe@klimperklein.com

Facebook: <https://www.facebook.com/Klimperklein>

Facebookgruppe: <https://www.facebook.com/groups/klimperkleinkreativ>

Viel Freude beim Nähen!

TUTORIAL SNEAKERPUSCHEN, Seite 8 von 8

Copyright 2018 by klimperklein www.klimperklein.de

Es ist erlaubt Einzelstücke und Kleinserien nach dieser Anleitung anzufertigen und zu verkaufen. (Industrielle) Massenproduktion ist untersagt. Es ist beim Verkauf die Quelle des FreeBooks (Raglantop von klimperklein, www.klimperklein.de) anzugeben.

Weitergabe, Tausch und Wiederverkauf des FreeBooks oder Teilen davon sind ausdrücklich verboten, ebenso die Veröffentlichung oder der Abdruck.